

## Blended Learning: Prävention (sexualisierter) Gewalt in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe – BASIS und BASIS PLUS

Für Mitarbeitende oder Ehrenamtliche mit  
sporadischem oder regelmäßigem Kontakt zu  
Kindern und Jugendlichen

Gemäß Präventionsordnung richtet sich diese Schulung an  
Mitarbeitende oder Ehrenamtler\_innen mit sporadischem oder  
regelmäßigem Kontakt zu Kindern und Jugendlichen. Mitarbeitende in  
Kitas und Familienzentren müssen eine spezielle [Präventionsschulung  
aus dem Kita-Programm](#) wählen.

### Der Inhalt:

Der Schutz von Minderjährigen und schutz- oder hilfebedürftigen  
Erwachsenen ist für die katholische Kirche ein wesentlicher und  
unverzichtbarer Bestandteil der caritativen und pastoralen Arbeit. Im  
Rahmen der Präventionsordnung des Erzbistums Köln sind alle  
katholischen Einrichtungen der Sozialen Arbeit aufgefordert, ihre  
Mitarbeitenden entsprechend zu schulen.

Das Angebot beschäftigt sich daher intensiv mit einem angemessenen  
Umgang von Nähe und Distanz im beruflichen Kontext. Die  
Mitarbeitenden sollen Handlungssicherheit für den Bedarfsfall gewinnen  
und geeignete Maßnahmen ergreifen können. Die Reflexion des eigenen  
professionellen Handelns soll angeregt und eine Kultur der Achtsamkeit  
in allen Einrichtungen der Caritas und ihrer Fachverbände etabliert  
beziehungsweise weiterentwickelt werden.

### Die Inhalte im Überblick:

- Begriffsdefinitionen;
- rechtliche Grundlagen;
- Bedürfnisse von Kindern und Jugendlichen;
- Nähe und Distanz;
- Intervention bei Grenzverletzungen;
- Prävention sexualisierter / sexueller Gewalt sowie
- Bausteine des institutionelle Schutzkonzeptes.

Im Seminar können Sie zwischen denen für Sie relevanten Inhalten aus  
den Arbeitsfeldern Kinder-, Jugend- oder Familienhilfe wählen.

Das Blended-Learning-Angebot verbindet das selbstständige Lernen mit  
Online-Materialien und soziales Lernen in Präsenz (oder per  
Videokonferenz).

Der erste Teil, das Online-Seminar, findet im virtuellen Seminarraum auf  
dem CaritasOnlineCampus statt. Er ist in mehrere Lektionen  
aufgegliedert, die von Ihnen innerhalb von 3 Monate bearbeitet werden

#### Nummer

23722-077

#### Start

Jetzt buchen und werktags innerhalb von 24 Stunden  
starten. Sie haben dann 4 Wochen Zeit, das Seminar  
abzuschließen.

#### Zielgruppen

Mitarbeitende, Ehrenamtliche und Leitungskräfte  
caritativer Einrichtungen in den Bistümern Aachen,  
Essen, Köln und Münster

#### Referent/in

##### Helga Weiß

Diplom-Betriebswirt  
Mediatorin  
Trainerin  
Coach

#### Teilnehmende (max.)

2000

#### Reduzierter Preis für Mitgliedsorganisationen

40.00 €

#### Normaler Preis für Externe

60.00 €

#### Bildungspunkte (ECTS)

0.60

#### Pflegepunkte (RbP)

8.00

#### Unterrichtsstunden

8

Weitere Informationen und Online-Anmeldung unter [www.caritascampus.de](http://www.caritascampus.de)

---

müssen. Abschließend erfolgt ein Test, der Sie bestehen müssen. Zum Abschluss können Sie Ihre Teilnahmebestätigung selbstständig herunterladen.

Bitte beachten Sie, dass das Online-Seminar 7 UE ergibt und der Präsenzteil 1 UE.

## **Individuelle Abschlussphase:**

Der zweite Teil in Präsenz (oder als Videokonferenz) wird durch Ihren Träger/die Einrichtung/den Dienst durchgeführt. (Sofern dies nicht durch Ihren Träger/Ihre Einrichtung/Ihren Dienst organisiert wird oder Sie keiner Organisation angehören, können Sie Präsenzeinheit bei der Seminarleitung buchen.)

Das Blended Learning zur Prävention sexualisierter Gewalt in der Kinder-, Jugend- und Familienhilfe ist ein gemeinsames Angebot der Caritasverbände für die (Erz-)Bistümer Aachen, Essen, Köln, Paderborn und Münster.

## **[Informationen zu Schulungslizenzen für Trägervertreter innen](#)**

### **Noch Fragen? Wir beraten Sie gerne:**

DiCV Aachen: Theresia Heimes, 0241-431-231, [theimes@caritas-ac.de](mailto:theimes@caritas-ac.de)

DiCV Essen: Irmgard Handt, 0201-810-28-527, [irmgard.handt@caritas-essen.de](mailto:irmgard.handt@caritas-essen.de)

DiCV Köln: Dr. Andrea Schaeffer, 0221-2010325; [andrea.schaeffer@caritasnet.de](mailto:andrea.schaeffer@caritasnet.de)

DiCV Münster: Carsten Feltkamp, 0251-8901-303, [feltkamp@caritas-muenster.de](mailto:feltkamp@caritas-muenster.de)

DiCV Paderborn: Stefan Wittrahm, 05251-209-305, [stefan.wittrahm@caritas-paderborn.de](mailto:stefan.wittrahm@caritas-paderborn.de)

